

Der Leser wird wissen, was mit der ganz besonderen Faszination der Dampflokomotive gemeint ist und wird bepflichten, daß nichts das Erlebnis ersetzen kann, das wir beim Aufspüren einer Dampflokomotive im gewöhnlichen Regelverkehr empfinden. Aber diese Gelegenheiten werden immer seltener; ja, man möchte manchmal fast meinen, daß der Ansturm der Enthusiasten auf die verbleibenden Dampf-Eldorados eben deren Verschwinden beschleunige.

So sind die Freunde der Dampflokomotive mehr und mehr auf „Ersatzerlebnisse“ angewiesen; denn ein Loskommen gibt es nicht. Sie wenden sich der Modelleisenbahn zu, dem Modellbau; sie sammeln Fotos, Dias, Filme, Tonaufnahmen, Betriebsbücher, Schilder, Laternen; sie entdecken die Eisenbahnmotiv-Philatelie oder machen bei einem Museumsbetrieb mit; immer aber werden Bücher dabei sein – Bücher vom Vorbild.

Etwas lieben, heißt etwas kennenlernen. Hier möchte das vorliegende Buch eine Lücke schließen; die Lücke zwischen populärem Schnellkurs und ausgesprochenem Fachbuch. Es möchte ein unkompliziertes, rein aus dem Bild heraus erklärendes Nachschlagewerk werden.

Gemäß der universellen Verbreitung der Dampflokomotive stammen die Illustrationen mit Absicht aus allen Teilen der Welt; allerdings besteht, da der Verfasser aus dem deutschsprachigen Raum stammt, ein ebensolches Schwergewicht, was die Herkunft der Abbildungen betrifft. Es versteht sich von selbst, daß sich die gleiche Arbeit schwerpunktmäßig an englischen oder französischen Bauvarianten hätte orientieren können.

Es sei an dieser Stelle den vielen Freunden und Institutionen aus aller Welt für ihre Mithilfe bei der Beschaffung von schwer greifbarem Bildmaterial herzlich gedankt, die Material zugänglich zu machen wußten, das z. T. noch nie veröffentlicht worden ist.

Wie es bei einem Unterfangen von dieser Tragweite nicht anders zu erwarten ist, dürfte die eine oder andere Berichtigung zu späterer Verbesserung Anlaß geben. Der Verfasser ist für entsprechende Hinweise dankbar.

Mai 1976

Franz P. Flury